

Stadtwerke Nienburg unterstützen Trinkwasser-Projekt in Uganda

Mit jeder verkauften soulbottle® mit Nienburg-Motiv unterstützen die Stadtwerke Nienburg die gemeinnützige Organisation WeWater. WeWater hat eine innovative Wasserfiltertechnologie entwickelt, die ohne den Einsatz von elektrischer Energie und Chemie funktioniert. Sie gewährleistet einen extrem hohen Reinheitsgrad und hilft in Ländern, in denen es für viele Menschen kein sauberes Trinkwasser gibt, mit einfachen Mitteln die hygienischen Verhältnisse zu verbessern. Das Team von WeWater schafft dazu die notwendigen Strukturen und vermittelt das Know-how zur Wasseraufbereitung, was die Menschen vor Ort zur Selbsthilfe befähigt. 2019 hatten laut einer Veröffentlichung der Vereinten Nationen weltweit 2,2 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.



Standortsuche für unseren Wasserfilter im Flüchtlingsort Bweyale in Uganda von Hannes Schwessinger

In der letzten Energie Aktuell hatte ich die Gelegenheit, unsere NGO WeWater vorzustellen und unseren Einsatz im Flüchtlingsort Bweyale zu schildern, der mit einer Spende der Stadtwerke Nienburg realisiert werden konnte. Er endete mit der Ankunft der Wasserfilter in Uganda. Erfahren Sie jetzt, wie es weiterging:

Auf der Suche nach dem perfekten Standort

Normalerweise ist beim Eintreffen der Wasserfilter im Zielgebiet der Einsatzort klar, alle Beteiligten wissen Bescheid und entsprechende Genehmigungen liegen vor. Eigentlich. Doch bisher fanden unsere Einsätze auch nicht während einer weltweiten Pandemie statt. Die Folgen der Corona-Pandemie führten dazu, dass der ursprünglich vorgesehene Standort vor einem Ladengeschäft nicht mehr zur Verfügung stand, da es aufgrund eines Lockdowns geschlossen wurde. Doch unsere Freunde vom Kinderdorf in Bweyale engagierten sich und fanden den idealen Standort Stadtbezirk Nyamusasa.



Straßenszene in Bweyale (Uganda): Frauen transportieren Wasser in Wasserkanistern.

Anfängliche Skepsis schnell überwunden

Dort hat der Arzt Patrick Ocion eine kleine Praxis und versorgt täglich viele Patientinnen und Patienten. Er erkannte den Nutzen unseres Wasserfilters AQQAcube sofort und erklärte sich bereit, ihn bei sich aufzustellen, zu warten und halbjährlich zu desinfizieren. Fortan hatten alle Menschen aus der Umgebung kostenlosen und öffentlichen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Anfangs stellte Patrick Ocion fest, dass viele sehr skeptisch waren: Schwer vorstellbar, dass eine große blaue Tonne einfach so das Wasser von Unreinheiten befreit. Verständlich. Wir freuen uns auch selbst immer wieder darüber, dass unsere Innovation, eine mechanische Filtermembran, nachweislich 99,9999 Prozent aller Bakterien zurückhält.

Mehr als 1000 Liter sauberes Trinkwasser pro Tag

Doch mit der Zeit probierten immer mehr Menschen den AQQAcube unter Anleitung von Patrick Ocion aus. Innerhalb von nur zwei Wochen war der Wasserfilter im Stadtbezirk bekannt. Die Menschen standen Schlange und bedienten sich mehrmals täglich am AQQAcube. Da Patrick Ocion über einen eigenen Wasserzugang verfügt, konnte der AQQAcube permanent wieder aufgefüllt werden. Schätzungen des Arztes sagen, dass nun am Tag mehr als 1000 Liter sauberes Trinkwasser aus dem Filter entnommen werden. Hier zeigte sich, dass der AQQAcube unter den dortigen Gegebenheiten zu Höchstleistungen aufläuft. Vor allem mitten in der Corona-Pandemie ist die Bereitstellung sauberen Trinkwassers ein Segen für die Menschen. Ein Projekteinsatz, der sich lohnt!

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Unser Tipp: Soulbottle® mit Nienburg-Motiven

Mit jedem Kauf einer Nienburg-Soulbottle® wird WeWater unterstützt.

Erhältlich für **19,90 Euro** bei den **Stadtwerken Nienburg**,
An der Breiten Riede 9
(Tel.: 05021 9775-21)
und im Wesavi
(05021 87500).



Viele weitere spannende Informationen und Spendenmöglichkeiten finden Sie auf: www.wewater.org
WeWater gUG, Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE86 1002 0500 0001 6026 01
BIC-/SWIFT: BFSWDE33BER